

Verhaltensvertrag zwischen Schülern

Beitrag von „Potilla“ vom 18. November 2005 21:19

Sooooo, ich hab da mal wieder ein Problem...

Zwischen zwei Schülern aus meiner Klasse und zwei Schülern der Parallelklasse gibt es in "unbeobachteten" Momenten (Pause, Heimweg, etc.) ständig heftigsten Streit. Die Schüler sind davon mittlerweile selbst genervt, finden aber so viel "Spaß" am Streiten, dass sie es trotz allem nicht lassen können (und schließlich haben ja immer DIE ANDEREN angefangen 😞).

Nun haben die Schüler um ein Gespräch gebeten, in dem ein Verhaltensvertrag aufgestellt werden soll (ansich ja sehr löblich!).

Das Gespräch findet nächste Woche statt und ich denke, dass alle vier Schüler gute Ideen für den Vertrag bzw. für mögliche Verhaltensregeln und Konsequenzen für Fehlverhalten haben werden, ABER... wie komme ich dazu, dass sie den Vertrag einhalten? Bzw. was kann man tun, damit das Ganze dann auch in der Durchführung klappt? Wie gesagt finden diese Auseinandersetzungen größtenteils unbeobachtet statt, so dass ich häufig erst nach der Pause (oder am nächsten Morgen) davon erfahre und dann auch nicht genau nachzuvollziehen ist, wer womit angefangen hat...

Meint ihr so ein Vertrag ist unter diesen Umständen überhaupt sinnvoll?

Ich kann mich ja bei der Durchführung der Konsequenzen schlecht "nur" auf die Aussagen der am Streit beteiligten Schüler verlassen, da sind -wie gesagt- sowieso immer die anderen Schuld...

Also falls irgendjemand von euch schon Erfahrung mit solchen Verhaltensverträgen oder sonstige gute Ideen hat, lasst es mich wissen!

Gruß

Potilla